

Prüfungsamt der FAU  
Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie (M.A.)  
Halbmondstraße 6  
91054 Erlangen

## Mitteilung über die Vergabe eines Themas für die Masterarbeit -Medien-Ethik-Religion-

Ich, \_\_\_\_\_  
Titel Vorname Name des Themenstellers

habe am \_\_\_\_\_ (= Beginn der Bearbeitungsfrist)

an Frau/Herrn \_\_\_\_\_ Matrikelnummer: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Telefonnummer: \_\_\_\_\_

eine Masterarbeit mit dem Thema

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

ausgegeben. Schwerpunkt: ☐ Islam und Medien ☐ Christentum und Medien

Ich habe die/den Studierende/n auf die formalen Erfordernisse der Masterarbeit nach § 26 Abs. 4, 5 und 6 FPO M-E-R hingewiesen:

- Die Arbeit muss eine Erklärung dahingehend enthalten, dass sie eigenständig verfasst wurde und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt worden sind.
- Die Bearbeitungszeit beträgt vier Monate (Vollzeit); acht Monate (Teilzeit), begrenzt durch die Prüfungsfrist gemäß § 3 Abs. 3 i. V. m. § 6 Abs. 1 Satz 3 FPO M-E-R. Bei Kappung der Bearbeitungszeit auf Grund der auslaufenden Prüfungsfrist, muss rechtzeitig vor Ablauf ein entsprechender Fristverlängerungsantrag gestellt werden, damit die volle Bearbeitungszeit ausgeschöpft werden kann.  
Sie ruht während einer durch ärztliches Attest nachgewiesenen Erkrankung. Atteste sind unverzüglich im Prüfungsamt einzureichen. Zusätzlich ist dem Prüfungsamt am Erkrankungstag eine schriftliche Mitteilung (Brief, Mail) zu übersenden.
- Die Arbeit ist fristgerecht in drei schriftlichen Exemplaren sowie in elektronischer Fassung (CD oder USB-Stick) beim Prüfungsamt einzureichen. Weitere Anforderungen siehe § 26 Abs. 6 FPO M-E-R.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Institutsstempel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Themensteller/in

Prüfungsamt der FAU  
Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie (M.A.)  
Halbmondstraße 6  
91054 Erlangen

## Angaben für die Ausstellung des Zeugnisses

Dieses Formular ist der Mitteilung über die Vergabe eines Themas für die Masterarbeit beizulegen.

### I. Angaben für die Ausstellung des Zeugnisses

Familienname: \_\_\_\_\_ Geburtsname: \_\_\_\_\_

Vornamen: \_\_\_\_\_ Matrikelnummer: \_\_\_\_\_  
(bitte sämtliche Vornamen angeben, Rufnamen unterstreichen)

Geburtsort: \_\_\_\_\_ Geburtsland: \_\_\_\_\_

### II. Anschrift, an die die Abschlussdokumente geschickt werden sollen

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Hausnummer: \_\_\_\_\_ Zusatz: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Land: \_\_\_\_\_

### III. Hinweise

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich die Bestimmungen in § 26 Abs. 4, 5 und 6 FPO M-E-R zur Kenntnis genommen habe:

- Die Arbeit muss eine Erklärung dahingehend enthalten, dass sie eigenständig verfasst wurde und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt worden sind.
- Die Bearbeitungszeit beträgt vier Monate (Vollzeit); acht Monate (Teilzeit), begrenzt durch die Prüfungsfrist gemäß § 3 Abs. 3 i. V. m. § 6 Abs. 1 Satz 3 FPO M-E-R. Bei Kappung der Bearbeitungszeit auf Grund der auslaufenden Prüfungsfrist, muss rechtzeitig vor Ablauf ein entsprechender Fristverlängerungsantrag gestellt werden, damit die volle Bearbeitungszeit ausgeschöpft werden kann.  
Sie ruht während einer durch ärztliches Attest nachgewiesenen Erkrankung. Atteste sind unverzüglich im Prüfungsamt einzureichen. Zusätzlich ist dem Prüfungsamt am Erkrankungstag eine schriftliche Mitteilung (Brief, Mail) zu übersenden.
- Die Arbeit ist fristgerecht in drei schriftlichen Exemplaren sowie in elektronischer Fassung (CD oder USB-Stick) beim Prüfungsamt einzureichen. Weitere Anforderungen siehe § 26 Abs. 6 FPO M-E-R.

Die Exmatrikulation erfolgt kraft Gesetzes zum Ende des Semesters, in dem die letzte Prüfung bestanden worden ist.

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Studierende/r